© Gemeinsam glauben!

Nr. 7 - 7. bis 28. Mai 2017 Ausgabe für drei Wochen Neues aus dem Pastoralverbund Stockkämpen
St. Marien u. St. Nikolaus, Borgholzhausen-Brincke
Herz-Jesu, Halle mit St. Michael, Werther
St. Johannes Evangelist Stockkämpen, Halle
St. Hedwig, Steinhagen
St. Michael, Versmold

Unser Gotteslob



Ich bin die Tür – (Joh 10,1–10) – Monika Bartholomé* [©] VG Bild-Kunst, Bonn 2017

Seit Ostern 2015 ist das neue Gotteslob im Gebrauch unserer Gemeinden. Eine ganze Reihe von neuen Liedern haben wir bereits monatlich geübt. Das "Lied des Monats" wird auch weiterhin Schätze bisher unbekannter Lieder heben. Aber auch neu bei diesem Gesangbuch ist: Im Gotteslob sind Skizzen eingestreut, die in ihrer Abstraktheit zum Teil wie willkürlich hingestreute Halme wirken. Sie verraten nicht gleich, was sie sagen wollen. Wollten die Herausgeber damit provozieren? Anregen zum Nachdenken ganz sicher, zum freien Assoziieren, zum Aufhängen von Gedanken und Empfindungen, auch für solche,

derer man sich schämt oder die nach den Geboten nicht zulässig sind. Solche Gedanken kommen einfach, ungerufen melden sie sich zu Wort. Vor Gott dürfen sie sein. Beten ist, das Leben zur Sprache bringen.

Ein Bild malen oder eine Zeichnung fertigen, ist Leben sichtbar machen, ist Deutung des Lebens. Bilder der Kunst deuten an, markieren wesentliche Züge am Gemeinten oder Empfundenen. Sie appellieren an das Innenleben des Betrachters: Was fällt dir dazu ein, woran erinnert dich das? Er soll das Angedeutete ergänzen, ausmalen, deuten. Es geht dabei nicht um Richtig und Falsch, sondern um das Erschließen dessen, was sich in der Tiefe der Seele abgelagert hat. Wer diese Kulturfähigkeit pflegt, entwickelt Seh- und Hörfähigkeit für das Wort Gottes.

Bei diesen Gedanken stieß ich auf die abgebildete Zeichnung (GL Seite 23). Ist das nicht eine Türe? Der Winkel rechts könnte doch ein Stück Türrahmen sein und das unregelmä-Bige Trapez mit dem Punkt in der Mitte eine Tür mit Öffnungsgriff. Die beiden Basislinien führen in leichter Steigung aufeinander zu und scheinen zum Eintreten einzuladen. Die Tür steht weit in einen weiten Raum hinein, oben ist sie ohne Rahmen, unbegrenzt, weist ins Unendliche. Folgen die Augen der Weisung der offenen Tür, stoßen sie im Kontext des "Gotteslobs" auf ein Programm: "Geistliche Impulse für das tägliche Leben", eine Einladung zum Singen und Beten in Gemeinschaft oder alleine. Im Evangelium selber steht auf der Tür "Leben in Fülle" (vgl. Joh 10,10). Gewalttäter, Großmäuler, Rechthaber kommen da nicht hinein. Sie hören, aber verstehen nicht, sehen, aber erkennen nicht (vgl. Mt 13,15). Das Wort Gottes ist in deutbaren Zeichen zu uns gekommen. Nach dem Evangelium des Johannes hat sich Jesus in Zeichen geoffenbart, z.B. ausdrücklich bei der Hochzeit zu Kana (Joh 2,11) und in der Fernheilung des Sohnes des königlichen Beamten (Joh 4,54). Sie wecken Erstaunen und Fragen, wollen die Suche nach der Wahrheit, die dahintersteht, anregen und zum Glauben führen (Joh 20,30f). Im Evangelium vergleicht Jesus sich am 4. Sonntag der Osterzeit mit einer Stalltüre. Das klingt nicht gerade hoheitlich, eher wie Selbstironie, zeigt aber Nähe zu den Seinen: Ich brauche keinen Palast und keine Fassade. Ich bevorzuge den Bretterverschlag, da wo die

Ähnlich wie wir heute war die damalige Gemeinde von der Frage beunruhigt: Wohin entwickeln wir uns? Das Evangelium spricht Mut zu: Die Tür steht offen zum Zuhause beim guten Hirten, zum Leben in Fülle.

Gerd Birk SVD, Josef Dieste

zum Ausdruck. Eine Tür lässt ein und sperrt aus.

Herde zuhause ist. Das Bild bringt zugleich inniges Willkommen und drohende Abwehr



Es ist schon witzig, was sich manchmal in der Kollekte findet: Chips für den Einkaufswagen, Sloty Münzen, Schweizer Franken, alte Pfennig – und Markstücke, Französische Franc und jetzt

kürzlich ein 1000 Lire Schein aus Italien. Ich habe mich gefreut, diesen Schein wiederzusehen, oft genug habe ich in Rom dafür einen Espresso bekommen – das waren noch Zeiten!

Er war am 26. März beim Gottesdienst in die Kollekte gelegt worden. Es war der Tag, an dem sich die Frauengemeinschaft der Herz Jesu Gemeinde aufgelöst hat: keine neuen Mitglieder mehr, der Vorstand konnte nicht mehr besetzt werden.

Wenige Wochen zuvor hatte sich auch in Steinhagen die Gemeinschaft der Frauen aufgelöst. Im Dekanat lösen sich Vereine und Verbände auf, Im Erzbistum Paderborn und in ganz Deutschland sind Auflösungstendenzen kirchlicher Gruppen, ob katholisch oder evangelisch, unübersehbar.

Es ist das Phänomen unserer Zeit. Es zeigt aber auch, dass sich in der Welt und eben auch in der Kirche und ihren Strukturen etwas verändert hat und weiter verändern wird – und zwar mittlerweile rasend schnell!

Das ist der Grund, warum die Bistümer nicht nur mit strukturellen Anpassungen reagieren, sondern auch die Schwerpunkte der Pastoral anders bewerten. Unsere kirchlichen Vereine und Verbände haben nach dem verheerenden Weltkrieg die nachfolgenden Jahrzehnte in unseren Gemeinden gewirkt, ohne sie hätte es wohl kaum lebendige Kirche vor Ort, Pfarrgemeindefeste und ökumenisches Miteinander gegeben; wer dort beteiligt war, war oft auch im Pfarrgemeinderat oder Kirchenvorstand oder der Kommunalpolitik aktiv dabei. Danke dafür!

Und nun ist es wie mit dem 1000 Lire Schein. Er ist kein gültiges Zahlungsmittel mehr, er hat seine, eine bewegte Vergangenheit gehabt, man erinnert sich gern an ihn und seine große Zeit zurück. Und man sieht ihn gern einmal wieder, weil er wirklich schöne Erinnerungen auslöst. Aber es geht in die Zukunft, was sie wohl bringen wird?

Gemeinsam glauben!





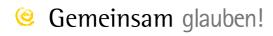








Sonntag	07.05.2017	09.30 Uhr 09.30 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Borgholzhausen Steinhagen Halle Werther	4. Sonntag der Osterzeit Hl. Messe (für die Wohltäter) Feier der Erstkommunion Hl. Messe (verst. Anni u. Erich Steinkämper)
		13.00 Uhr	Halla	HI. Messe, anschl. Gemeindetreff Taufe von Noelia Lozano Joaquin
		15.00 Uhr	Halle	Maiandacht
		16.00 Uhr 17.30 Uhr	Versmold Versmold	HI. Messe der Kroaten HI. Messe mit dem Gospelchor GAM
Montag	08.05.2017	08.15 Uhr 09.00 Uhr	Brincke Steinhagen	HI. Messe Dankmesse der Kommunionkinder
Dienstag	09.05.2017	10.30 Uhr 10.45 Uhr 17.00 Uhr 19.00 Uhr	Steinhagen Halle Versmold Borgholzhausen	Kommunionfeier im Matthias-Claudius-Haus Kath. Gottesdienst im Marienheim HI. Messe HI. Messe
Mittwoch	10.05.2017	17.00 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr 18.30 Uhr	Stockkämpen Halle Halle Werther	HI. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria Üben der Kommunionkinder (Gruppe Samstag) Üben der Kommunionkinder (Gruppe Sonntag) Meditatives Abendgebet
Donnerstag	11.05.2017	09.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Brincke	Hl. Messe, <i>anschl. Frauenfrühstück</i> Hl. Messe (verst. Ehel. Max u. Maria Schmitt u. Sr. Magdlena)
Freitag	12.05.2017	09.00 Uhr 09.00 Uhr 10.00 Uhr 11.30 Uhr 16.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Versmold Versmold Steinhagen Borgholzhausen Borgholzhausen	HI. Messe HI. Messe Kath. Gottesdienst im Haus Phönix Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig Kath. Gottesdienst im DRK Altenheim HI. Messe (in Meinung Frau Aniol)
				5. Sonntag der Osterzeit
Samstag	13.05.2017	10.00 Uhr	Halle	Feier der Erstkommunion
		11.00 Uhr	Versmold	Taufe von Kyara Oliveira Marins und Adonis Mikic
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse, vorher Beichtgelegenheit
Sonntag	14.05.2017	09.30 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe (verst. Maria Schmitt) (verst. Ehel. Max u. Maria Schmitt u. Sr. Magdlena)
		09.30 Uhr	Halle	Feier der Erstkommunion
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe (verst. Hannelore Sterz) Kinderkirche im Pfarrheim, anschl. Stehkaffee
		11.15 Uhr	Werther	HI. Messe Kinderkirche im Pfarrheim



Montag	15.05.2017	09.00 Uhr	Halle	Dankmesse der Kommunionkinder
		15.00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe, anschl. Seniorennachmittag
Dienstag	16.05.2017	09.00 Uhr	Versmold	HI. Messe
		17.00 Uhr	Versmold	Üben der Kommunionkinder (Gruppe Samstag)
		18.00 Uhr	Versmold	Üben der Kommunionkinder (Gruppe Sonntag)
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe (Verst. d. Fam. Ludwig Thöle)
Mittwoch	17.05.2017	17.00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
Donnerstag	18.05.2017	09.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		09.00 Uhr	Steinhagen	HI. Messe, anschl. Frühstückstreff
		19.00 Uhr	Brincke	HI. Messe (verst. Ehel. Max u. Maria Schmitt u. Sr. Magdlena)
Freitag	19.05.2017	09.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	HI. Messe
		11.30 Uhr	Steinhagen <u></u>	Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig
		18.30 Uhr	Halle	Andacht im Krankenhaus
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe (Dankmesse in best. Meinung)
		19. 00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe
Samstag	20.05.2017			6. Sonntag der Osterzeit
		10.00 Uhr	Versmold	Feier der Erstkommunion
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe (verst. Paula Gemki)
		18.00 Uhr 18.30 Uhr	Steinhagen Steinhagen	Beichtgelegenheit Vorabendmesse
Sonntag	21.05.2017	09.30 Uhr	Borgholzh.	HI. Messe (verst. Maria Tucker) Kinderkirche im Gemeindezentrum
		09.30 Uhr	Versmold	Feier der Erstkommunion
		10.00 Uhr	Halle	HI. Messe Kindergottesdienst in der OASE (Verst. der Fam. Kuhn u. Greife)(verst. Renate u. Anton Slowi (Leb. der Fam. Zörkler) (verst. Franz Budke) Aus unserer Gemeinde verstarb im April: Jolanta Borowiak
		11.15 Uhr	Steinhagen	HI. Messe Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim Aus unserer Gemeinde verstarben im April: Christel Schnei- der, Margarete Düe und Peter Jürgen Kloppenburg
		14.00 Uhr	Borgholzhausen	Taufe von Biagio u. Domenico Jonah Ruscigno
		14.00 Uhr	Stockkämpen	Taufe von Lillian Hilda Wiedenlübbert
		15.00 Uhr	Brincke	Taufe von Malte Barkey
		17.30 Uhr	Werther	Hl. Messe (verst. Ludmilla Flögel) anschl. Verkauf von Eine-Welt-Produkten

Gemeinsam glauben!













Montag	22.05.2017	08.15 Uhr 09.00 Uhr 17.00 Uhr 17.00 Uhr	Brincke Versmold Borgholzhausen Stockkämpen	Hl. Messe (verst. Ehel. Max u. Maria Schmitt u. Sr. Magdlena) Dankmesse der Kommunionkinder Üben der Kommunionkinder Üben der Kommunionkinder
Dienstag	23.05.2017	10.45 Uhr 17.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Versmold Borgholzhausen	Kath. Gottesdient im Marienheim HI. Messe mit Bittprozession HI. Messe
Mittwoch	24.05.2017	09.15 Uhr 17.00 Uhr 18.30 Uhr	Borgholzhausen Stockkämpen Werther	HI. Messe HI. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria Meditatives Abendgebet
Donnerstag	25.05.2017			Christi Himmelfahrt
		09.30 Uhr 09.30 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr 11.15 Uhr	Borgholzhausen Werther Halle Steinhagen Versmold Stockkämpen	Feier der Erstkommunion Festhochamt Festhochamt Festhochamt Festhochamt Gottesdienst zum Gedenken an verstorbene Kinder
Freitag	26.05.2017	09.00 Uhr 10.15 Uhr 11.30 Uhr 17.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Halle Steinhagen Werther Borgholzhausen	HI. Messe Kath. Gottesdienst in der Tagespflege Verein Daheim e.V. Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen Üben der Kommunionkinder HI. Messe (verst. Josefine Schwieger u. Änne Herden)
				7. Sonntag der Osterzeit
Samstag	27.05.2017	11.00 Uhr	Stockkämpen	Feier der Erstkommunion
		15.00 Uhr	Halle	Taufe von Simon Tippe
		15.00 Uhr	Versmold	Dankmesse zur Silberhochzeit von Nico u. Annette Maric
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe (in bes. Meinung verst. Weihbischof Paul Consbruch)
		17.30 Uhr 18.30 Uhr	Steinhagen Steinhagen	Maiandacht Vorabendmesse
Sonntag	28.05.2017	09.30 Uhr	Steinhagen	HI. Messe
3		09.30 Uhr	Werther	Feier der Erstkommunion
		10.00 Uhr	Halle	HI. Messe (verst. Maria Maiwald)(verst. Gabriele Plutta)
		11.15 Uhr	Versmold	HI. Messe mit dem gemischten Chor
		14.00 Uhr	Stockkämpen	Taufe von Giulia Marciano
		17.00 Uhr	Werther	Maiandacht mit schlesischen Marienliedern
		17.00 Uhr 17.30 Uhr	Borgholzhausen Borgholzhausen	Stille Anbetung HI. Messe (verst. Elisabeth Beckmann)
		F		



Mittwoch, 10.5.

17 Uhr Üben der Kommunionkinder (Gruppe Samstag) 18 Uhr Üben der Kommunionkinder

(Gruppe Sonntag)

Donnerstag, 11.5. 9.45 Uhr Frauenfrühstück (OASE) nach der Hl. Messe

20 Uhr Chorprobe GAM

Donnerstag, 18.5.

19.30 Uhr Gesprächsabend aus der Reihe "Uns eint mehr als uns trennt: "Hübsch hässlich habt ihr's hier-Der Glaube an den Schöpfer" (Pfarrheim Werther) 20 Uhr Chorprobe GAM

Erstkommunion in Herz Jesu

25 Kinder in Herz Jesu Halle empfangen am 13./14. Mai das Sakrament der Hl. Eurcharistie: Marinela Boljat, Nélia De Barros Rodrigues, Marie Franco Derouet, Mathilda Franke, Lotta Heidemann, Niklas -Vincenz Heidrich, Aaron Johannes Hirschfeld, Dalia Horstkotte, Franz-Josef Yuki Hufsky, Leonie Immel, Szymon Kliszczak, Denis Kokocinski, Maja Julia Krawczak, Tabea Malcherek, Samantha Müller, Jonathan Nottka, Emilia Pohl, Elias Rother, Miriam Sokoli, Tom Voßhans und Jonas Wolf.

Der Dankgottesdienst wird am Montag, 15. Mai um 9 Uhr gefeiert. Herzlichen Dank an die Katecheten Gordana Boljat, Bernadette Clermont, Anna Franke, Bianca Heidemann und Anna Kokocinski für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung der Kinder.

"Ich heiße Vianne!"

Autorenlesung von Nicole Stember

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum 10-jährigen Bestehen der Hospizgruppe Halle Westfalen und in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Halle kommt Nicole Stember zu einer Autorenlesung in die "Haller Remise".

Termin: 16. Mai 2017, 20 Uhr im Bürgerzentrum "Remise", Kiskerstr. 2
Der Eintritt ist frei, eine Spende für die Hospizgruppe ist erwünscht.
Anaplastisches Ependymon – klingt nach einem Monster und das ist es auch.
Dennoch hatte es Platz im Kopf eines erst dreijährigen Kindes. Vianne hatte ihren bösartigen Hirntumor den "frechen Wicht" getauft. Er hat ihr drei Jahre spä-

ter, kurz vor der Einschulung mit ihrer Zwillingsschwester, das Leben geraubt. Ihre Mutter hat dem Kampf gegen den Tod ein Buch gewidmet, das aus ihrem Internetblog entstanden ist. Denn trotz dieser lebensbedrohlichen Erkrankung versprühte dieses kleine Mädchen mehr Lebendigkeit als viele Gesunde. Das Buch gibt zudem Einblick in die Abläufe auf einer kinderonkologischen Station. Es nimmt mit in die Welt langwieriger Therapien und komplizierter Operationen, engagierter Ärzte und Schwestern, Therapeuten und Psychologen.

Daneben steht das bunte Leben als Familie mit vier Kindern, in dem die Erkrankung auch gerne 'mal in den Hintergrund rücken darf – und manchmal sogar zum Alltag wird.

Nicole Stember, geb. 1971, lebt mit ihrem Mann, den Kindern und der Katze Vita in Hennen, einem kleinen Dorf in der Nähe Iserlohns. Nach ihrem Studium und einem Praktikum in den USA arbeitete sie viele Jahre als Redakteurin und Sozialpädagogin. Seit Anfang 2016 ist sie am Westdeutschen Protonentherapiezentrum Essen (WPE) an der Uniklinik Essen tätig und begleitet Kinder und Eltern durch die Protonentherapie – eine besondere Form der Strahlentherapie bei onkologischen Erkrankungen.

Wallfahrt nach Stockkämpen

Die Kolpingfamilie Halle lädt zur Wallfahrt nach Stockkämpen am Freitag, 19.5. ein. Treffpunkt für Fußwallfahrer ist um 18 Uhr an der Herz-Jesu Kirche. Fahrgelegenheit für Nichtwanderer um 18.30 Uhr nach Anmeldung bei Bernd Winkeler (05201/9835). Beginn der Hl. Messe/Maiandacht mit Krankensalbung in Stockkämpen um 19 Uhr.

Zeit zum Tanzen

Am Dienstag, 30.5. findet wieder ein meditatives Tanzen mit Ursula Steinhaus um 19 Uhr im Gemeindezentrum OASE, Schulstr. 16 statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber bitte bequeme Schuhe (z.B. Gymnastikschuhe) mitbringen. Kosten pro Abend: 5 € - dieser Betrag wird komplett an ein Kinderhospiz abgeführt. Der nächste Termine ist am 27. Juni.

Kindergarten bittet um Hilfe

Zwillingskinderwagen als Taxi gesucht
13 Kinder unter drei Jahren und auch sehr
junge Dreijährige sind im Herz Jesu Kindergarten. Wegen des Neubaus gibt es
kaum noch Spielfläche und die Wege zu
den umliegenden Spielplätzen sind für die
kurzen Beine recht weit. Ein gebrauchter
Zwillingskinderwagen, der als Taxi genutzt
werden soll, kostet ca. 300 EUR. Wer kann
helfen?



St. Michael

Ravensberger Str. 62 33824 Werther 05201 - 9 71 93 80

montags 16 Uhr "Handarbeitscafé" mittwochs 15 Uhr Weltladen im Lesecafé (Stadtbibliothek)

Dienstag, 9.5.

Kolping: Kulturverein – "Wir gehen ins Theater"

Donnerstag, 11.5.

16 Uhr Gruppenstunde Erstkommunion **Donnerstag**, 18.5.

16 Uhr Gruppenstunde Erstkommunion 19.30 Uhr Gesprächsabend aus der Reihe "Uns eint mehr als uns trennt: "Hübsch hässlich habt ihr's hier-Der Glaube an den Schöpfer" (Pfarrheim Werther)

Dienstag, 23.5.

20 Uhr Kolping: Fahrrad-/Wandertour: Neubau des Böckstiegel-Museums Freitag, 26.5.

17 Uhr Üben der Kommunionkinder

Schweigemeditation

Jeweils sonntags, 19-20 Uhr im Gemeindehaus. Die nächsten Termine: 7. Mai, 14. Mai, 21. Mai, 28. Mai. Interessierte sind herzlich willkommen. Nähere Informationen bei J. Kortenbusch, Tel. 05203 / 917 971.

Erstkommunion in St. Michael

15 Kinder in St. St. Michael Werther empfangen das Sakrament der Hl. Eurcharistie am 28. Mai: Julian Alisch, Fabrice Ampßler, Sören Andres, Thea Autering, Niklas Heidenreich, Marlena Niestrath, Weronika Piotrowska, Pia Potthoff, Anastasia Richter, Charlotte Rohde, Aren Schotter, Anne Schotter, Igor Szulc, Selin Kumru Uyanik und Marko Jakub Uyanik. Der Dankgottesdienst wird am Montag, 29. Mai um 9 Uhr gefeiert. Herzlichen Dank an die Katechetinnen Annette Niestrath-Groß und Petra Wall-

Pfingstzeltlager Werther

der Vorbereitung der Kinder.

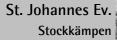
Einen echten Abenteuerurlaub können Kinder am Pfingstwochenende in Werther erleben. Vom 02.06. bis zum 05.06.2017 lädt die katholische Gemeinde zum traditionalen Pfingstzeltlager ein, Das Zeltlager wird zum letzten Mal vom Team um Volker Spira sowie Anke und Thomas Nagel organisiert. Vier Tage verbringen die 8 bis 14 Jahre alten Teilneh-

meyer Andres für ihre Unterstützung bei

mer in der Natur und können dabei viel unternehmen. Das Lager wird in der Nähe der Waldheimat aufgeschlagen. Einige große Zelte werden gestellt, jedes Kind kann aber auch ein eigenes mitbringen. Teilnehmen können Kinder aller Konfessionen, die Kosten für das gesamte Wochenende betragen 30 EUR (alles inclusive). Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Kinder begrenzt.

Die Teilnehmer treffen sich am Pfingstfreitag, 2. 6. 2017, um 15 Uhr am Sportplatz Meyerfeld. Von dort aus geht es zu Fuß zum Lagerplatz.

Anmeldungen liegen aus. Anmelden auch per Email: unter vosp72@googlemail.com oder atnagel@t-online.de. Anmeldeschluss ist der 27. Mai.



Eichenweg 24 33790 Halle 05201 - 9 71 93 80



mittwochs 20 Uhr Chorprobe Ökum. Kirchenchor (Ev. Gemeindehaus)

Montag, 8.5.

17 Uhr Gruppenstunde Kommunionkinder Montag, 15.5.

15.45 Uhr Seniorennachmittag nach der HI. Messe

Donnerstag, 18.5.

19.30 Uhr Gesprächsabend aus der Reihe "Uns eint mehr als uns trennt: "Hübsch hässlich habt ihr's hier-Der Glaube an den Schöpfer" (Pfarrheim Werther)
Montag, 22.5.

17 Uhr Üben der Kommunionkinder

Erstkommunion in Stockkämpen

6 Kinder in St. Johannes Evangelist Stockkämpen empfangen das Sakrament der HI. Eurcharistie am 27. Mai:

Anne-Christin Cwielong, Lennard Kanwischer, Patrick Niemiec, Maj Nike Ostholt, Anastasia Pela und Maximilian Sauer. Der Dankgottesdienst wird am Montag, 29. Mai um 11 Uhr gefeiert.

Herzlichen Dank an die Katechetin Monika Cwielong für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung der Kinder.

Marienmesse im Mai

Im Marienmonat Mai wird an jedem Mittwoch um 17 Uhr die Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria gefeiert. Die Hl. Messe in Herz Jesu entfällt.



St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12 33803 Steinhagen 05204 - 22 74

Beichtgelegenheit: samstags vor der Vorabendmesse

Montags 19.30 Uhr Kirchenchorprobe Donnerstags 15-18 Uhr : Ratzefummelmobil (Verkauf im Laden, Am Markt)

Sonntag, 7.5.

15.30 Uhr Familienkreis II: Vortrag in der Alten Feuerwehr Amshausen: "Glyphosat" Dienstag, 9.5.

18.15 Uhr Chorprobe 4laut Mittwoch, 10.5.

Senioren: Ausflug ins Grüne 20 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis **Dienstag**, **16.5**.

18.15 Uhr Chorprobe 4laut **Donnerstag**, 18.5.

09.45 Uhr nach der Hl. Messe Frühstückstreff bei Café Nollmann

19.30 Uhr Gesprächsabend aus der Reihe "Uns eint mehr als uns trennt: "Hübsch hässlich habt ihr's hier-Der Glaube an den Schöpfer"(Pfarrheim Werther)
Freitag, 19.5.

15 Uhr Kolping: Würfelspiele und Klönen Montag, 22.5.

17 Uhr Kindertreff und erstes Übungstreffen der neuen Messdiener Dienstag, 23.5.

18.15 Uhr Chorprobe 4laut

Kirchbulli fährt wieder!

Für die Fahrt zur Sonntagsmesse wird bei Bedarf - in Steinhagen wieder der Kirchbulli eingesetzt. Auch für besondere Gottesdienste, wie z. B. Fronleichnam in Stockkämpen, kann er fahren. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden!



St. Michael

Kämpenstr. 8 33775 Versmold 05423 - 24 35

Dienstag, 9.5.

15 Uhr Dienstagskreis der Frauen Mittwoch, 10.5.

15 Uhr Kegeltreff der Senioren in der DRK -Begegnungsstätte

16.30 Uhr Gruppenstunde Kokis Gr. 2 u. 3 **Donnerstag, 11.5.**

17 Uhr Gruppenstunde Kokis Gr. 1 Dienstag, 16.5.

17 Uhr Üben der Kommunionkinder (Gruppe Samstag)

18 Uhr Üben der Kommunionkinder (Gruppe Sonntag)

Donnerstag, 18.5.

19.30 Uhr Gesprächsabend aus der Reihe "Uns eint mehr als uns trennt: "Hübsch hässlich habt ihr's hier-Der Glaube an den Schöpfer" (Pfarrheim Werther)

Montag, 22.5.

nach der Dankmesse der Kommunionkinder gemeinsames Frühstück im Saal Dienstag, 23.5.

15 Uhr Dienstagskreis der Frauen

Caritas Vollversammlung

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur jährlichen Vollversammlung der Caritaskonferenz St. Michael. Sie findet statt am Freitag, 12. Mai um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michael, Kämpenstr. 8

Erstkommunion in St. Michael

30 Kinder in St. Michael Versmold empfangen am 20. u. 21. Mai das Sakrament der Hl. Eurcharistie: Kimberly-Jade Albrecht, Leni Bergmann, Max Biedenstein, Angelina Bilic, Timo Brandherm, Jana Pauline Curic, Henry Kaew Farkas, Marisol Ferreiro Fernandez, Lucia Maria Anna Hesse, Layla Heuer gen. Hallmann, Lana Kämmer, Anika Kuhrmann, Alessandro Pio Langella, Lars Christian Laumann, Dominik Lesnianski, Eric Zelvino Lisboa, Nikola Marczynska, Marcel Markovic, Samuel Mutnan, Albeir Odido, Alissa Pahl, Noelia Paz Gracia, Giuliano Pejic, Lena Johanna Pleitner, Damian Reinert, Noah Schneider, Josy Schwarzer, Marcel Swidrak u. Dominik Walter. Der Dankgottesdienst wird am Montag, 22. Mai um 9 Uhr gefeiert. Im Anschluss daran ist ein gemeinsames Frühstück mit den Erstkommunionfamilien im Pfarrheim. Herzlichen Dank an die Katecheten Nicola Buch-Pleitner, Vera Hesse-Meisters, Hanne Hanraths, Elvina Lisboa, Maria Paz Barreiro u. Alexandra Schwarzer für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung der Kinder.

St. Marien und St. Nikolaus

Rosenberger Str. 1 Borgholzhausen 05423 - 24 35



Rosenkranzgebet:

in Borgholzhausen werktags vor der Abendmesse

Beichtgelegenheit: samstags 16 Uhr

Donnerstag, 11.5.

16.30 Uhr Gruppenstunde KokisDonnerstag, 18.5.16.30 Uhr Gruppenstunde Kokis

Mittwoch, 17.5.

14.30 Uhr Treffen der Senioren an der Kirche zum Spargelessen u. anschl. Besuch der Hl. Messe in Stockkämpen

Donnerstag, 18.5.

19.30 Uhr Gesprächsabend aus der Reihe "Uns eint mehr als uns trennt: "Hübsch hässlich habt ihr's hier-Der Glaube an den Schöpfer" (Pfarrheim Werther)

Montag, 22.5.

17 Uhr Üben der Kommunionkinder

Erstkommunion in Borgholzhausen

12 Kinder in St. Marien u. St. Nikolaus Borgholzhausen empfangen am 25. Mai das Sakrament der HI. Eurcharistie: Anna-Sophia Almeida Gomes, Frieda Gerschewski, Cristiano Gomes Macedo, Emma Hotmar, Iven Kelsch, Jan Luca Meyer, Domenico Jonah Ruscigno, Gian-Luca Spill, Anna-Maria Thöle, Jonah van Diesen, Leni van Diesen und Leon Maxim Walger. Der Dankgottesdienst wird am Montag, 29. Mai um 9 Uhr gefeiert. Herzlichen Dank an die Katecheten Tanja Kelsch, Sabine Spill, Gorette Teixeira Gomes Macedo u. Jennifer van Diesen für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung der Kinder.

Aus dem Pastoralverbund

Wahlen zum Pfarrgemeinderat

Am 11. und 12. November 2017 finden die Pfarrgemeinderatswahlen im Erzbistum Paderborn statt. Seit 2013 gibt es in unserem Pastoralverbund Stockkämpen keine lokalen Pfarrgemeinderäte mehr, sondern einen Gesamtpfarrgemeinderat (GPGR). Die Arbeit vor Ort wird durch Gemeindeausschüsse geregelt.

Auf einem Infoblatt, das in den kommenden Wochen in den Kirchen verteilt wird bzw. ausliegt, informiert der GPGR über seine bisherige Arbeit und bittet um Ihre Mithilfe, äußern Sie Wünsche, Ideen und konstruktive Kritik!

"Uns eint mehr, als uns trennt"

Ökumenischer Glaubenskurs mit Dipl.theol. Florian Warnsloh

Der Beitrag der Katholischen Kirchengemeinden in unserem Pastoralverbund (in Zusammenarbeit mit den ev. Gemeinden) zum 500. Gedenken an die Reformation, die durch Martin Luther ausgelöst wurde, ist die Besinnung auf den prägnanten Satz "Uns eint mehr als uns trennt". Fünf Vortrags– und Gesprächsabende laden ein, den christlichen Glauben aus der Sicht der Konfessionen anzuschauen und sich zu vergewissern, wie weit die Übereinstimmung in der Interpretation des Christlichen gemeinsam geworden ist und gelebt werden kann. Referent ist Diplom-

Theologe Florian Warnsloh (31), der als Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Lehre und Forschung am Lehrstuhl für Kirchengeschichte an der Universität Paderborn arbeitet. Die fünf Abende werden im Laufe des Jahres in den verschiedenen Kirchengemeinden des Pastoralverbundes jeweils donnerstags um 19.30 Uhr bis 21 Uhr stattfinden. Die Abende können einzeln oder als Reihe besucht werden.

Nächster Termin:

18. Mai Pfarrheim St. Michael Werther, Ravensberger Str. 62:

"Hübsch hässlich habt ihr's hier-Der Glaube an den Schöpfer"

22. Juni Pfarrheim St. Marien Borgholzhausen, Rosenberger Str. 1:

"Er war einer von uns! – Der Glaube an Jesus Christus"

12.Oktober Ev. Kantorhaus Steinhagen-Brockhagen, Brockhagener Str. 234: "Geistreich—Der Glaube an den Heiligen Geist"

9. November Pfarrheim Versmold, Kämpenstr. 1: "Packen wir es an! – Glaube und Leben"

Familienwochenende 2017

Herzlich laden wir wieder Familien unseres Pastoralverbundes zu einem Familienwochenende im DPSG Haus Eulenspiegel in Rüthen (ca. 1 Stunde Anfahrt) ein. Es findet statt vom 30.6.-2.7.2017. Das Wochenende lädt dazu ein, den Alltag einfach mal ruhen zu lassen und eine schöne Zeit in der Familie gemeinsam mit anderen zu verbringen. Die Gemeindereferenten Marion Forthaus und Simon Wolter werden die Familien begleiten. Mehr Informationen entnehmen Sie den in den Kirchen ausliegenden Flyern oder wenden Sie sich bitte an Marion Forthaus und Simon Wolter (Kontaktdaten s. Rückseite).

Die neue Einheitsübersetzung

Was hat sich verändert?

Neu übersetzt wurde die Bibel, die Texte werden bald auch in der Liturgie zu hören sein. Sie sind nah am griechischen Text, zeigen Respekt vor der jüdischen Tradition. Die Psalmen klingen neu. Ein Flyer liegt aus und informiert über das Projekt.

Echternacher Springprozession

Die Fahrt zur Echternacher Springprozession ist im Dekanat Rietberg-Wiedenbrück schon eine Tradition. In dem schönen luxemburgischen Städtchen tanzend, "springend" zu beten, ist ein besonderes Erlebnis. Die Fahrt findet am Dienstag nach Pfingsten, am 6.6.2017 ab 4.15 Uhr an zwei Haltestationen statt.

Kosten: 24,00/12,00 Euro, Anmeldung und Information: Dekanat Rietberg-Wiedenbrück, 05242/98756-10, dekanat@rietberg-wiedenbrueck.de

Jerusalem, du neue Stadt, GL 338 Lied des Monats

Fulbert von Chartres, ein gelehrter Bischof des 11. Jahrhunderts und der frühbarocke protestantische Komponist Heinrich Schütz sind die Autoren dieses österlichen Liedes. Im Mittelpunkt steht das himmlisch-jubelnde Jerusalem als wahrhaft klangvolles Thema. Gleich die zweite Liedzeile "Gib deinen Liedern neuen Klang" ist eine treffliche Umschreibung für das Canticum novum, das im Alten und Neuen Testament verheißene neue Lied. Dabei darf man zuerst an die Psalmen denken mit ihrer Aufforderung "Singt dem Herrn ein neues Lied" (Psalm 98), ebenso aber auch an die Offenbarung des Johannes. In diesem letzten Buch des Neuen Testaments stimmen die Erlösten in der endzeitlichen Stadt Jerusalem das neue Lied an. "Ohne Ende" erklingt es an Gottes Thron.

In der Osterzeit, dem christlichen Fest schlechthin, ertönt schon ein Präludium zu diesem ewigen Lied. Warum? Weil die "reine Freude" am Fest aller Feste nicht ohne Musik auskommt.

In der zweiten Strophe geht es um den Sieg der Auferstehung, und zwar im Rückgriff auf die Ostersequenz "Victimae paschali laudes" mit ihrer Kampfthematik: Christus ist der sieghafte Löwe. Der wird zum "Helden": "Der Held aus Juda siegt mit Macht" - so heißt auch der fanfarenhafte Mittelteil der Alt-Arie "Es ist vollbracht" in Johann Sebastian Bachs Johannespassion. Drittens klingt die Theologie des Karsamstags an, wie die Ostkirche sie kennt und wie sie auch auf vielen Bildern zu sehen ist: Christus steigt in die Unterwelt hinab, um die Toten heraufzurufen ins neue Leben. Im Übrigen ist der gesamte, ursprünglich lateinische Hymnus von ostkirchlichen Einflüssen geprägt. Die dritte Strophe beschreibt Ostern aus der Perspektive der Erlösten. Als Befreite folgen sie Jesus nach. Das meint, dass alle, die Jesus bis zum Kreuz gefolgt sind, ihm auch in die Herrlichkeit folgen. Gottes Reich kennt keine Grenzen, weder räumlich noch zeitlich. Es eint Himmel und Welt, und es dauert ewig. Mit einem trinitarischen Lobpreis, der als erstes Christi Grab und Auferstehung nennt, schließt dieser Hymnus, dessen originaler Titel "Chorus novae Jerusalem" heißt: Der Lobgesang des neuen Jerusalem. Doch welche Melodie passt zu diesem mittelalterlichen Hymnus? Das Gotteslob entschied sich für eine schwungvolle Mu-

Doch welche Melodie passt zu diesem mittelalterlichen Hymnus? Das Gotteslob entschied sich für eine schwungvolle Musik mit protestantisch-barockem Ursprung. Der Komponist ist Heinrich Schütz (1585–1672), dessen geistliche Kompositionen die Luther-Bibel in Musik "übersetzen".

Flüchtling sagt Danke!

Am Ostersonntag gab es eine beindruckende kleine Ansprache (frei gehalten) von einem der Flüchtlinge, die nach Werther gekommen sind. Im Osterhochamt sagte er: "Liebe Christen in Werther, ich möchte mich kurz vorstellen, mein Name ist Mohammed Kiwan, bin Mohamedaner, bin in Damaskus geboren und wohne seit gut einem Jahr in

Werther. z.Zt. besuche ich täglich das Studienseminar in Paderborn. Ich möchte das Osterfest zum Anlass nehmen mich bei den Menschen in Werther für ihre Hilfe und Unterstützung zu bedanken.



Ein besonderes "Danke schön" möchte ich Pfar-

rer Dieste und Frau Cloes bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Erzbistum Paderborn , das uns finanziell sehr geholfen hat– Noch eine große Bitte habe ich: Ich suche dringend eine kleine Wohnung in Werther, da ich meine jetzige Unterkunft bald verlassen muss.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn sie mir helfen könnten Danke schön und ein frohes und gesegnetes Osterfest." Im Pfarrbüro Halle laufen die Anträge auf Unterstützung aus dem Flüchtlingsfonds des Erzbistum Paderborn, mittlerweile auf 5 Millionen EUR aufgestockt, zusammen und werden dort verwaltet.

Spende am Muttertag

Das Müttergenesungswerk benötigt dringend Spendengelder für einkommensschwache Frauen, die an einer Mutter-Kind-Kur teilnehmen. Gelegenheit zu helfen ist in unseren Kirchen am Samstag 13. und Sonntag, 14. Mai. Ihre Spende ist wichtig! Mehr Informationen unter www.muettergenesungswerk.de

Zeit für verstorbene Kinder – Zeit für trauernde Eltern

Der Pastoralverbund Stockkämpen lädt Väter, Mütter, Geschwister, Verwandte und Freunde ein am Donnerstag, den 25. Mai (Christi Himmelfahrt) um 17 Uhr in Stockkämpen ihrer verstorbenen Kinder zu gedenken. Ob in der Schwangerschaft, als Baby, Kleinkind, Schulkind oder Jugendlicher, der Tod eines Kindes schmerzt sehr und hinterlässt eine Lücke in unserem Leben. Im gemeinsamen Beten, Erinnern und Hoffen soll erfahrbar werden, dass Sie in der Trauer nicht alleine sind. Ein Wortgottesdienst möchte Sie konfessionsunabhängig in Ihrer Trauer und in Ihren Gedanken an Ihre Kinder begleiten.

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen! Bei runden Geburtstagen erhalten Sie einen schriftlichen Gruß der Kirchengemeinde; aus Datenschutzgründen werden Anschriften nicht an Dritte (z.B. Tageszeitung) weitergegeben.

Wir gedenken der Verstorbenen: .

Halle: Jolanta Borowiak, 58 Jahre Versmold: Margarete Flöttmann, 82 J. Steinhagen: Christel Schneider, 92 Jahre; Margarete Düe 78 J.; Peter Jürgen Kloppenburg77 J.; Hans Robert Bramhoff,79 J.

Schriftworte:

Schriftworte für Werktage und Sonntage: www.erzabtei-beuron.de/schott/

Kollektenergebnis vom 8./9.4. für das Heilige Land Halle/Werther 323,38 € Steinhagen 113,14 € Stockkämpen 84,86 € Borgholzhausen 74,17 € Versmold 143,43 €

Kollektenergebnis an Ostern für die Kirchen und Gemeindezentren

Halle/Werther	334,10 €
Steinhagen	124,87 €
Stockkämpen	174,50 €
Borgholzhausen	331,17€
Versmold	166,86 €

Kollektenergebnis vom 29./30.4. für die Auslandsseelsorge

Halle/ Werther	196,37 €
Steinhagen	88,41 €
Stockkämpen	62,99 €
Borgholzhausen	30,50€
Versmold	78.86 €

In den Gemeinden mit Erstkommunionfeier ist die Kollekte f.d. Kirchengemeinde

Kollekte am 6./7.5. für die Kirchen und Gemeindezentren

Kollekte am 13./14.5. für das Müttergenesungswerk

Kollekte am 20./21.5. in Ha/We und Steinhagen: für die Finanzierung der Kirchbullis; in Borgh. u. Stockkämpen für Hilfe in Notlagen i.d. eigenen Gemeinde

Kollekte am 25.5. für die Kinder-, Jugend – und Familienfreizeiten im PV

Kollekte am 27./28.5. für die Pfarrnachrichten Gemeinsam

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten (28.5. – 18.6.) ist Mittwoch, 17.5.2017

Im Notfall: 0175 55 80 606

Pfarrbüro Halle

Pfarrsekretärin Beate Cloes Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.) Telefon 05201 / 971 93 80 / Fax 971 93 82 pfarrbuero.halle@ pastoralverbund-stockkaempen.de Mo.+ Fr. 10-11.30 Uhr; Mi. 16.30-18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen

Pfarrsekretärin Beate Cloes St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80 pfarrbuero.steinhagen@ pastoralverbund-stockkaempen.de Do. 16-18 Uhr und nach Absprache

Pfarrbüro Versmold

Pfarrsekretärin Martina Seelhöfer Kämpenstr. 8, 33775 Versmold Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35 pfarrbuero.versmold@ pastoralverbund-stockkaempen.de Di. 10-11.30 Uhr; Do. 15-16.30 Uhr

Pfarrer Josef Dieste 05201 / 971 93 80 josef.dieste@ pastoralverbund-stockkaempen.de

Vikar Michael Krischer 05423 / 24 35 michael.krischer@ pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter 05204 / 929 83 24 simon.wolter@ pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus 05425 / 93 29 02 marion.forthaus@ pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse 05425 / 245 manfred.risse@ pastoralverbund-stockkaempen.de

Diakon Heinrich Bittner 05204 / 87 00 222 heinrich.bittner@ pastoralverbund-stockkaempen.de

Caritas Sozialstation Martin-Luther-Straße 4 05201 / 84 90 10 oder 0171 / 97 34 022; Bürozeiten: donnerstags 13-16 Uhr

caritaspflege-halle@caritas-quetersloh.de

Seelsorge & Begleitung: 0176 / 81 63 37 83

V.i.S.d.P.: Pfarrer Josef Dieste, Halle (Westf.)